

Ohr am Arm

Der Künstler Stelarc, Direktor eines Labors für alternative Anatomie an der Uni von Curtin in Westaustralien, hat an seinem linken Arm über Jahre ein drittes »Ohr« gezüchtet. Dieses »teilweise aus plastischer Chirurgie und teilweise aus Zellwachstum« entstandene Organ will er nun mit Mikrofon und GPS-Sender ausstatten. Es soll über eine drahtlose Verbindung ständig mit dem Internet verbunden sein. Internetnutzer könnten ihm überall zuhören, sagte Stelarc am Mittwoch dem australischen Sender *ABC*. »Einen An-Aus-Knopf wird es nicht geben.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/270181.ohr-am-arm.html>